

**T-103/03 "Wege zur Unsterblichkeit?"**  
Regula Zweifel, Schweiz. Landesmuseum, Zürich

CHF 6'200.-

Die Ausstellung "Wege zur Unsterblichkeit?" vom 19. September bis 30. November 2003 im Landesmuseum zeigte drei mögliche Wege auf: Religion, Naturwissenschaft und Spiritualität. Die Ausstellung in der Ruhmeshalle zeigte dies als drei parallele Räume, die es zu durchschreiten galt, um zurückzukehren zu den anderen Wegen.

Im Salon rouge war das "Café Unsterblichkeit" eingerichtet, wo Naturwissenschaft, Religion und Spiritualität zum Dialog fanden. Die Begleitveranstaltungen dienten dazu, den Dialog zu führen und zu vertiefen.

Der Beitrag der cogito foundation deckte das Honorar des Moderators, Prof. Ernst P. Fischer und den Aufwand der beiden – recht gut besuchten – Rahmenveranstaltungen:

"Ewiges Leben im Diesseits?" **15.10. 2003:**

Der Sozialpsychologe Hans Rudolf Schelling und Genforscher Ernst Hafen diskutierten mit Ernst P. Fischer über die Biologie des Alterns und erfolgreiche Strategien des Altwerdens und Altseins.

"Vom Reagenzglas zur gesellschaftlichen Akzeptanz", **29.10. 2003.**

Der Naturwissenschaftler, Wolfgang Holzgreve, die Politikerin, Barbara Haering, der Unternehmer, Thomas B. Cueni und der Ethiker, Klaus Peter Rippe, führten einen Dialog über Forschungsfreiheit, soziale Nachhaltigkeit, ökonomische Gewinnorientierung und moralische Verantwortung.